

Während der Vogelwiese Ausstellung gewerbl. Erzeugnisse

durch Dresdner Gewerbetreibende

„Dresdner Gewerbehalle“, Künstler- u. Verkaufsbuden-Reihe.

Durch die rege Beteiligung der Herren Gewerbetreibenden ist unser Unternehmen in einer Weise gelungen, daß wir dem Besuch der Halle ein recht erfreuliches Bild Dresdner Gewerbsthätigkeit bieten können.

Schon aus diesem Grunde glauben wir uns berechtigt, Jedermann, der die Vogelwiese besucht, auch zum Besuche der „Gewerbehalle“ hiermit einladen zu dürfen, da auch außerdem dem Feste entsprechend der folgenden Scheiterung insofern Rechnung getragen ist, daß Jeder 3 Ngr. Eintritt zahlende gewinnfähig ist für einen Gegenstand aus der Halle im Werthe von 100 Thlr. bis 5 Ngr. herab.

Die Gewinnvertheilung findet unter Controle der k. Polizeidirection statt.
G. Weitzmann. C. H. Kühnel.

In der Obstzeit zeigen sich jedes Mal mehr als zu jeder andern Zeit Diarrhöen, Leibschneiden, ja öfters sogar Ruhranfalle, die sämmtlich durch den Genuß von Obst erzeugt worden. In diesen Fällen kann ich auf Grund gemachter Erfahrungen und gestützt auf ärztliche Zeugnisse meinen rühmlichst bekannten

Haftmann'schen Magenbitteren

als das sicherste und beste Hausmittel Jedermann empfehlen.

Johann Gotlieb Haftmann.

Boger des Haftmann'schen Magenbitteren haben stets in Originalpackungen:

Für Altstadt Dresden:

die Herren

- J. G. Böhme, a. Dippoldsw. Pl.
- E. A. Bretschneider, Ammonstr.
- C. A. Grabner, Wilsdrufferstr.
- Dorshan & Voigt, Freib. Platz 21d.
- Gust. Eisert, Walpurgisstr.
- E. Schler, Moritzstr. 6.
- Gust. Fleckig, am Pirn. Plat.
- Julius Fischer, Ferdinandsplatz.
- G. Hebenstreit, am Schießhaus.
- Jul. Herrmann, am Alberg.
- Otto Homilins, Annenstr.
- Karl Otto Jahn, Wilsdrufferstr.
- Louis Stiebler, Schreiberergasse.
- Gustav Weller, Ostra-Allee.
- G. W. Waquer, a. d. Kreuzkirche.
- Julius Wolf, Webergasse.
- Weis u. Henke, Schloßstr.
- G. G. Weber, Ecke d. Ammonstr.
- E. V. Zeller, Landhausstr.
- H. Anzichte, Püttchauerstr.
- Ernst Herrmann, Ammonstr.
- Hermann Geipel, Löpfergasse.

Für Neustadt Dresden:

die Herren

- Karl Goldhahn, Heinrichstr.
- Otto Schmidt, Calerengstr.
- Karl H. Selhorst, Meißnerergasse.
- Oscar Händel, Maunstr. 1.
- J. A. Limburg, Bauherstr.
- Eduard Schippar, Hauptstr.
- Wilhelm Spiero, Al. unstr.
- Otto Heim, Großenhainerstr.
- C. Timmler, Louisenstr.
- Herrn. Reichold, Mathildengasse.
- E. Schumann, Maschinbaustr. 4.

Für Friedrichstadt-Dresden:

die Herren

- Herr Herrm. Franke, Weisnerstr.
- Moritz Kunze, Weisnerstr. 1.
- Z. Neunide, Wachsbleichgasse.
- Otto Würde, Schäferstraße.
- Für Blasewitz: Carl Fehse.
- Döhlen: A. Wally.
- Köpchenbroda: Th. Stieler.
- Lohschütz: J. B. Gäbler.
- Lockwitz: G. Zinke.
- Rothschappel: B. Auenmüller.
- Rad. berg: Ernst Raumann.
- Strehlen: W. Gellenberger.
- Burgl.: G. G. Kühnel.
- Deberan: F. G. Schubert.
- Rabenau: G. Th. Kuffig.
- Königbrück: M. Christmann.
- Lommahsch: Hugo Gütte.
- Schnitz: Gebrüder Nahl.
- Schanbau: A. G. Reuss.
- Dippoldswalde: G. Erler.
- F. A. Richter.
- Louis Bauermeister.
- Herrn. Pönig.
- Großenhain: Fr. Müller jun.
- Zittau: G. Maulc.
- Pulsnitz: Ad. Großmann.
- Hohenstein: die Apotheke.
- Radeburg: B. B. Sommer.
- Bischofswerda: G. Grentant.
- Königstein: G. F. J. Hlitzmann.
- W. Herrmann.
- Bretnitz: G. Weiler.
- Lengfeld: Louis Krebs.



Feuerfeste, gegen gewaltsamen Einbruch sichere **Cassaschränke** empfiehlt **K. Lösnitzer** Schlossmeister, Weberg. 3

Rittergüter und Herrschaften

in allen Größen, von 500 26,000 Morgen des ertragfähigsten Bodens, in den besten Gegenden Schlesiens und der Lausitz belegen, sind reellen Selbstkäufern nachzuweisen beauftragt und theilen Näheres, sowie auch die betreffenden Anschläge, ohne Vermittelung von Agenten, auf portofreie Anfragen gern mit.

Magdeburg, im Juli 1867.
Gebrüder de Lalande.

Billig!

4 wß. rein Weinen, 48 Pf., wundervolle Waare, 5 wß. rein Weinen in derselben Qualität 38 Pf., 6/4 roth □

Bettzeuge, 35 Pf., grau-weiße Handtücher

22 Pf., wß. Handtücher, 27 Pf., glanzreichen schwarz. Lyoner Kleider-Taffet, 23 Ngr.

O. G. Höfer, 2. Blumenstraße 2.

Unter dem Kostenpreise verkaufe ich den Rest meiner br. reinwolln. Velours

21b. Freiburger Platz 21b. 60,000 Ellen 5/4 reine weiß Weinwand

(von gutem Garn), die Elle nur 3 1/2 Ngr., 40,000 Ellen 6/4 reine weiß Weinwand (reelles Fabrikat), die Elle nur 4 1/2 Ngr., nur

21b. Freiburger Platz 21b. Robert Bernhardt.

Compen-Zucker, bei 5 Pfund 2 45 Pf., frische Citronen à 6 und 8 Pf., neue Matjesheringe à 6 und 8 Pf., im Schoß billiger. Albert Herrmann, große Brüdergasse 12 „zum Adler“ Geld auf alle gute Pfänder Waberg. 1. 3 Tr

Freiwillige Versteigerung.

Der unterzeichnete Königlich Sächsische Notar wird **Montags den 19. August d. J. Mittags 12 Uhr**

folgende zu Deuben bei Dresden gelegene Grundstücke:
1) das unter Nr. 44 des Brandcatasters für Deuben, Fol. 9 des Grund- und Hypothekenbuchs für diesen Ort eingetragene Restaurations- und Bädereigrundstück nebst Garten,
2) die hinter diesem Grundstück gelegene, Fol. 196 des Grund- und Hypothekenbuchs für Deuben eingetragene Wiesenparzelle,
3) das Bauergut Nr. 176 des Brandcatasters für Deuben, Fol. 23 des Grund- und Hypothekenbuchs für Deuben, und zwar letzteres zuerst nach folgenden einzelnen Bestandtheilen:
a) die Biegelei nebst dazu gehörigem Lehmlager,
b) 1 fünf verschiedene einzelne als Baustellen verwendbare Parzellen,
c) die Wirthschaftsgebäude nebst den nach Abzug des Areals unter a-f verbleibenden Felt- und Wiesengrundstücken,
hiernach aber im Ganzen, so daß bei Erlangung eines höheren Gesamtgebotes die Einzelgebote außer Kraft treten,
sämmtliche Grundstücke, früher dem Restaurateur Christian Friedrich Weber gehörig und unter dessen Namen bekannt, und zwar an Ort und Stelle in der im Grundstücke unter 1 befindlichen Weber'schen Restauration zu Deuben

versteigern.
Die Ersteher haben den zehnten Theil des Kaufpreises bei dem Zuschlage zu erlegen oder durch Caution in Staatspapieren sicherzustellen, bis zum 1. October d. J. den vierten Theil des Kaufpreises, einschließlich der Zinsen davon zu 5 Procent vom Tage der Subhastation ab, zu erfüllen, den Rest der Kaufgelber in drei einjährigen Raten zu berichtigen, inwieweit aber mit Fünft vom Hundert zu verzinsen und durch Hypothek an den Kaufgrundstücken sicherzustellen.
Die sonstigen Kaufbedingungen sind vom 1. August d. J. ab auf der Expedition des unterzeichneten Notars und bei Herrn Gemeindevorstand Müller zu Deuben einzusehen.
Dresden, den 27. Juli 1867.

Advocat Dr. Carl Bähr,
Königl. Sächl. Notar,
Wilsdrufferstrasse 46 III.

Poudre de fleurs de Riz,

Haut- und Schönheits-Pulver zum Weichmachen und zur Conservation der Haut, der sicherste Schutz gegen Sonnenbrand und Sommerprossen, gegen spröde Haut etc.

Dieses Toiletten-Pulver theilt der Haut eine natürliche Weiße, jugendliche Zartheit und Weichheit mit, die durch keine anderen Mittel zu erreichen sind.
Bräune des Halses oder der Arme, ungehörige Rötze des Gesichtes und der Hände werden durch Anwendung dieses außerordentlichen Mittels vermieden. Zur persönlichen Erscheinung bei Hofe, einem Ballé oder Concert ist es unumgänglich nothwendig, da es besonders die Unannehmlichkeit der merkwürdigen Perspiration (Ausbünstung) und ihre unangenehmen Begleitungen unterdrückt. Reisende und Bewohner der warmen Himmelsstriche werden dieses einfache Zubehör der Toilette sehr zu würdigen wissen.

Es wird allen anderen Mitteln zur Verhinderung feuchter Hände, die jeder Nadelarbeit so schädlich sind, weit überlegen gefunden werden.
Wenn es an den Gelenken des Armes angewendet wird, so verhindert es jede Entzündung des Anzugs. Den Schauspielerinnen und Sängern ist es von unendlichem Dienste, da es die durch Anstrengung verursachte Rötze des Gesichtes unterdrückt und die Haut auf eine köstliche Art abkühlt. In der Winterjahreszeit ist es ein unentbehrliches Zubehör zur Toilette und Kinderstube, besonders für Kinder, weil, wenn man es gebraucht, die Haut nach dem Waschen zu trocknen, es gewiß gesprungene Hände, erhitze und rauhe Haut verhindert.

Es wird Herren nach dem Gebrauch des Rasirmessers, über das Rinn zu reiben, stark empfohlen, da es die Reizbarkeit, die durch's Barbiren entsteht, sogleich lindert.

In Originalverpackung in Packeten und Cartons, mit und ohne Quaste, von den berühmten Pariser Fabrikanten: Violet, Pinaud, Mignot, Piver, Société Hygienique, Gellé freres, Houbigant Chardin und E. Rimmel in London, à 4, 5, 7 1/2, 10, 12 1/2, 15 und 20 Ngr. bis 1 Thlr., Poudrekasten à Stück 4, 5, 7 1/2 und 10 Ngr., elegante Metallboxen für Poudre de Riz, 15, 20, 25 Ngr. und 1 Thlr. Durch directen Einkauf in Paris bin ich in den Stand gesetzt, Wiederverkäufern entsprechenden Rabatt zu gewähren.

Oscar Baumann,
Coiffeur,
10 Frauenstrasse 10.

C. F. Petzold's Buchdruckerei

21. Pirnaische Strasse 21.

hält Lager von Alphabeten, Rechnungen, Wechseln, Frachtbriefen, Wein- und Speisen-Karten, Etiquettes, Waaren-Placaten, Quittungs-Formularen etc.

Gaze- und Tüll-Schleier,

Tüll, Spitzen, Blonden, Crêpe wird billig verkauft, um damit zu räumen, in der Lein- und Weißwaaren-Handlung von **Milde,** kleine Oberbergasse Nr. 4.

Einladung zum Abonnement auf die **Kinderlaube**
Beste Monatszeitschrift für die deutsche Jugend.
Für 9 Ngr. vierteljährlich 3 Ngr.
Alle Buchhandlungen und Postanstalten zu beziehen.
In allen Buchhandlungen, in beliebigen Zeitungen, in den Alter v. 8-10 Jahren bestimmt, zeichnet sich durch edelsten Inhalt, vorzüglich Aus- stattung u. billigen Preis rühmlich aus. Inhalt: a. Unterhaltendes, Scherz u. Ernst, Preis- schenken mit Primiervertheilung, Räthsel etc. b. Bild- farben- und Holzschnitt-Veranschaulichungen vereinigen sich in der Kinderlaube in einer Weise, dass wir der deutschen Jugend sehr besseres Unternehmungen zur Heranbildung guter Sitten u. vorzüglich Sitte empfehlen können.
Preis: gebunden und beschlitten 10 Ngr.

PANORAMA von Dresden u. seiner Umgebung

in allen Größen verkauft billig
Wäsche-Fabrik von C. Küstritz, Ostra-Allee 2.

Tannin-Balsam-Seife,

ein von den Autoritäten der Medicin approbirtes **Universal-Gesundheits- und Schönheitsmittel** zur Erlangung einer gesunden, **fröhlichen, weißen und weichen Haut.** Hieron haben Lager und empfehlen à Stück 5 Ngr.:
Lode's Commisfionscomptoir. E. Z. Jeller, Landhausstr. 1.